

	<p>Objekt: Leitz, Prado 66</p> <p>Museum: museum comp:ex Graf-Adolf-Straße 7-9 40878 Ratingen 02102 13398-19 museum-compex@online.de</p> <p>Sammlung: Diaprojektoren</p> <p>Inventarnummer: 06.02.020</p>
--	---

Beschreibung

Der Prado 66 war von 1954 bis 1968 in Produktion. Er ist ein Hochleistungsprojektor für Dias 6x6, 7x7, 5x5, und projizierte die Dias mit einer Schmalfilmlampe von 250 Watt,. Er besitzt einen direkten 220V Anschluss und ein asph. Kondensorsystem mit Reflektor. Optiken: Dimaron 15 cm 1:2,8 code: YACUU oder Hektor 15 cm 1:2,5 code: YHRUU. Das Gerät ist auf einem Sockel montiert und in der Neigung stufenlos verstellbar. Hinter dem Gitter (unten) verbirgt sich die Elektrik und das Gebläse. Projiziert werden können Dias mit dem Außenformat 7 x 7 oder 6 x 6 cm (Bildformat 54 x 54 mm) oder 5 x 5 cm (Diaformat bis 24 x 36 mm). Projektionsobjektive mit Brennweiten von 90 bis 300 mm .Der Prado 66 für 6x6cm-Dias verfügt über einen Kondensator nebst Vorsatz sowie Stutzen und Objektive. Vor ca. 1960 wurde der Prado 66, den es auch als 250er und 500er Version gab, in grauem Schrumpflack angeboten. Ab etwa 1960/62 wurden die Prado-Projektoren in der einer blaugrünen Farbgebung (Hammerschlag) angeboten. Ebenso gab es ihn mit langem Fuß.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Glas, Kunststoff / Kondensorsystem
Maße:	Länge: 32 cm, Höhe: 15 cm, Breite: 47 cm, Gewicht: 8,4 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1960
	wer	Ernst Leitz GmbH, Wetzlar
	wo	Wetzlar

Schlagworte

- Dia

- Diaprojektor
- Handbetrieb
- Projektor